

Miteinander

gemeinschaftliches Pfarrblatt St. Michael - St. Stefan - Kraubath

Ausgabe DEZ / 2023

 KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK

**Als aller Hoffnung Ende war in dem dunklen Weltenlauf,
da ging im Stall von Bethlehem der Stern der Liebe auf.
Hört, es klingt vom Himmelszelt, das Lied der Christenheit,
das Lied vom Frieden auf der Welt, denn es ist Weihnachtszeit.
Hört das Lied, das nie verklingt, in einer Welt voll Leid,
das allen Herzen Liebe bringt, denn es ist Weihnachtszeit.
(Weihnachtslied)**



***Eine besinnliche Adventzeit, ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest
und Gottes reichen Segen im neuen Jahr, das wünschen Ihnen
und allen Menschen, die Sie in Ihrem Herzen tragen,
Pfarrer Martin Schönberger und das Seelsorgeteam.***

Liebe Leserinnen und Leser!



Im Leben ist es wichtig, dass man die wesentlichen Dinge nicht verschläft, sondern ganz bewusst wahrnimmt.

Ich behaupte mal: Das trifft auch auf Weihnachten zu. Ich habe Ihnen ja im vorigen Jahr bei der Christmette eine Krippenfigur vorgestellt, den Lippei. Bei der Figur handelt es sich um einen Hirten der schläft. Die anderen Hirten sind voller Erwartung, Anspannung, sind aufgeregt ob des Geschehens, der Ankündigung des Heilands durch die Engel am freien Feld. Doch der Lippei schläft. So heißt es in einem Lied, in dem er von den Hirten angesprochen wird „Lippei steh auf vom Schlaf!“ „Was ist den da?“ „Mich wunderts das d' schlafen kannst.“ Doch der Lippei rührt sich nicht vom Fleck. Er schläft weiter.

Er verschläft den geschenkten Augenblick, den Kairos. Und das ist das Drama dieser Figur. Er verschläft das so wichtige Geschehen.

Mit dieser Figur ist die Wahrung verbunden, die auch heute noch Gültigkeit hat. Der Glaube ist ein Angebot und es liegt in der persönlichen Freiheit eines und einer jeden, diesen Kairos zu ergreifen oder zu verpassen.

Wie sieht es da bei mir aus? Verpenne ich diesen Augenblick? Denn ich kann das Weihnachtsfest verschlafen, mit offenen Augen, ob vor lauter Vorbereitung, indem man so viel zu tun hat, dass dabei das eigentliche Geschehen in den Hintergrund rückt. Oder ich kann Weihnachten verschlafen, weil es nur mehr ein Fest des Schenkens und des guten Essens geworden ist und die Botschaft mich nicht mehr kümmert, die Botschaft nicht mehr im Blick habe.

Verschlafen wir also Weihnachten nicht wie der Lippei. Wir können uns innerlich auf Weihnachten vorbereiten, dass das Weihnachtsfest nicht einfach vorbeirauscht, sondern uns wirklich berührt. Dazu steht die Adventszeit, als Übungszeit, als Einstimmung auf die Geburt Jesus Christus. Wochen in denen wir aufmerksam sein können, um den Heiligabend richtig wahrnehmen zu können.

Wenn ich die Adventszeit nutze als Vorbereitung, durch das Mitfeiern der Roraten, durch einen bewussten Verzicht, durch das Setzen guter Taten und und und..., wenn ich dem nachgehe was Weihnachten wirklich bedeutet, dann werde ich Weihnachten auch nicht verschlafen, sondern intensiv erleben und die Bedeutung für mich erkennen.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Nähe im Neuen Jahr. Pfarrer Martin

CARITAS-Haussammlung

Vieles von dem, was „Caritas“ bedeutet, wird durch die Haussammlung lebendige Wirklichkeit:

Einsatz im Dienst der Nächstenliebe, Auf-Menschen-Zugehen und das Schaffen von Bewusstsein für Anliegen von Menschen in Not. Jetzt, wo viele lebensnotwendige Dinge wie Essen, Strom oder Wohnen so teuer werden, dass es sich immer mehr Menschen in der Steiermark nicht mehr leisten können, sind die freiwilligen Haussammler*innen und Haussammler in vielen Regionen der Steiermark unterwegs, um für jene zu sammeln, die es aus eigener Kraft einfach nicht mehr schaffen.



Wir wünschen unseren Kunden und Freunden ein friedvolles Weihnachtsfest sowie Freude und Gesundheit für das kommende Jahr.

GLASEREI STREISSL
8713 St. Stefan/Leoben, Waldrandsiedlung 14
Mobil: 0664 / 28 111 08
E-Mail: arnold.streissl@gmail.com

Trauungen

St. Michael:

Christian Herbert Schlager und Anja Schlager geb. Kropfitsch,
Florian Saiger und Jasmine Saiger geb. Hödl,
Manuel Gößler und Anna Maria Gößler geb. Breitenberger,
Ing. BEd Markus Brunner und BA Melanie Brunner geb. Waltritsch

St. Stefan:

Zechner Georg und Zechner-Süss Julia geb. Süss



TAUFTERMINE

St. Michael: 13. Jänner, 3. Februar, 6. April, 11. Mai
St. Stefan: 20. Jänner, 11. Februar, 13. April, 25. Mai
Kraubath: 21. Jänner, 10. Februar, 27. April, 18. Mai



Getauft wurden:

St. Michael: Josip Martić, Leonhard Schachner, Leon Dirnbacher, Tino Cornel Kay, Caitlyn Leitner, Leo Sorgmann, Niklas Florian Kargl, Ella Hammerer, Theresa Prietl

Kraubath: Perchthaler Luca, Pölzl Lina, Tschrepl Niklas, Rabko Leonie, Annika und Valerie W.

St. Stefan: Hubmann Luis Maximilian, Tschinkel Paul Lukas, Fresner Benjamin, Hödl Jakob, Meusburger Valentina, Kamper Jonas, Wagner Linda Maria, Unger Jakob Peter, Wartecker Moritz, Sattler Johanna Martina, Piechl Lorenz Franz, Prasser Georg, Stocker Moritz Peter

Verstorben sind:

St. Michael:

Pichler Albert, Vorhauer Ehrenfried, Ebner Alois, Sackmaier Kurt, Rabl Elfriede, Praust Helene, Maier Johann, Gruber Josef, Picha Harald, Kargl Vinzenz, Fadinger Angela, Antoniol Hermann, Strasser Mathias, Ibel Erna, Matz Gertraud, Berger mathilde, Haberl Andreas, Wissonig, Hermine, Reiterer Herwig, Irrasch Anastasia, Kreuter Erich, Schlager Hubert, Seitweger Kurt

St. Stefan:

Weber Josef, Autischer Reinhold, Gruber Anton, Wagner maria, Kaufmann Hans, Kreßmaier Josef, Spitzer Ingunde, Mooswalder Siegfried, Hoisel Elfriede, Kaltenecker Josef, Mayerhofer Wunibald Hubmann Erika, Große-Kathöfer Gerlinde, Bärnann Alois, Dohr Maria, Hubmann Erika, Schaberl Anna-Maria, Werle Josefa, Steinkellner Irene, Götschl Karl, Frieß Stefanie, Schraffl Gerd Albin, Enzinger Michael, Kaiser Johanna, Peer Gerald

Kraubath:

Hopf Helene, Kratzer Karl, Schwaiger Theresia, Ertl Heinrich, Rappold Bertilie, Eschborn Elfriede, Breuner Franz

Bestattung
seit 1961 Fiausch

B Familienbetrieb F

Alle Bestattungsarten werden von uns kompetent durchgeführt.

Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause.
Unser Familienbetrieb organisiert die gesamte Trauerfeier
auch am Wochenende sowie an Feiertagen.

8775 Kalwang, Marktstraße 69
0 38 46 / 82 03

0 - 24 Uhr auch an Sonn- und Feiertagen

Wir bitten um eine Spende für unser Pfarrblatt

Pfarramt St. Michael,
AT77 3822 7000 0400 0725

Röm.-kath. Pfarre St. Stefan,
AT45 3822 7000 0500 0401

Pfarramt Kraubath,
AT90 3822 7000 0511 5506

CHORTAG IM SEELSORGERAUM ST. MICHAEL

„Ad maiorem Dei gloriam“ - zur höheren Ehre Gottes und um die Liturgien mit Emotion und festlicher zu gestalten, singen viele in unseren Pfarren regelmäßig an jedem oder ausgewählten Sonntagen und Festen. Beim Startfest zum Seelsorgeraum, zu dem Chorsänger von Kraubath bis Wald am Schoberpaß eingeladen waren, entstand die Idee, wieder einen Chortag abzuhalten.



So trafen sich am Samstag, 30.09. 65 Sängerinnen und Sänger von unseren 8 Pfarren im Heimatsaal in Kammern, um mit Michael Schadler und Klaus Waltritsch vom diözesanen Referat für Kirchenmusik zu proben. Schwungvoll angeleitet, mit ausgiebigen Stimmübungen zu Beginn, wurden Werke unter nuancierter Führung der beiden gemeinsam erarbeitet. Immer wieder herzhaftes Lachen oder die Verweigerung einer Pause am Nachmittag (dafür fast zwei Stunden durchsingen) waren gute Indikatoren, dass die Freude am gepflegten Singen und dem Miteinander in diesem großen Rahmen auf alle übergesprungen ist.

Und wenn eine Sängerin am Ende meinte: „Ich ersuche, das bald wieder zu machen, ich bin schon alt“, drückt es diese Stimmung wohl treffend aus.

In den Pausen im ansprechenden Ambiente des Heimatsaales und beim gemeinsamen Mittagessen im GH Purgar, kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Und die kurze Andacht zum Abschluss in der Pfarrkirche Kammern ließ - verstärkt durch die ergreifende Akustik des kirchlichen Raumes - den Ertrag des Tages in mehreren Dimensionen spüren. Ein gelungener Tag und eine praktische Annäherung an das Miteinander im Seelsorgeraum!

Herzlichen Dank den ChorleiterInnen für die Motivierung ihrer SängerInnen, allen, die einen Samstag für die Freude am Singen und die Kirchenmusik verwendeten und dem Fond der Diözese für den Seelsorgeraum, der die Kosten für das Mittagessen trug. Und vor allem den beiden Referenten - die mit Wein vom Stift Admont bedankt wurden - für die kompetente fachliche und menschliche Leitung!

EP:Marinitsch
ElectronicPartner

TV, Video, HiFi, Sat, Haushaltsgeräte

8770 St. Michael, Bundesstraße 32, Telefon 03843/2292, Fax DW 5
e-mail:marinitsch@utanet.at

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Pfarren St. Michael, St. Stefan und Kraubath. Verantwortlich für den Inhalt: Pfr. Mag. Martin Schönberger E-mail: st-michael@graz-seckau.at Gestaltung, Layout: Toni Steger E-mail: pfarrblatt@tonisteger.at. Druck: Universaldruckerei Leoben

SEELSORGERAUM-WALLFAHRT



Ein gemeinsames Ziel zu haben, ist in der heutigen Zeit etwas Wertvolles! Insofern war die erste Seelsorgeraum-Wallfahrt zum Stift Admont ein schönes Zeichen und dazu ein sehr gelungener Tag.

Fast 130 Personen machten sich aus den 8 Pfarren am 21.10. mit 2 Bussen und einigen PKW auf, um mit Abt Gerhard in der Stiftskirche und in Konzelebration mit den Priestern aus dem SR und P. Kolomann Eucharistie zu feiern. Festlich dazu an der Orgel Walpurga Mörth.

„Geht's noch!“, sagte Abt Gerhard dabei in seiner geerdeten, ermutigenden Predigt, auf den manchmal zu hörenden Vorwurf, es werde heutzutage in der Kirche zu viel über die Liebe geredet. „Gott ist die Liebe“ und „Liebt einander“ das wichtigste Gebot!



Ausnahmsweise gab es danach die wundervolle Stammel-Krippe zu besichtigen. Das Mittagsbuffet im Stiftskeller leitete zum kulturellen Nachmittag über, in Führungen konnte die Bibliothek und die perfekt kuratierten Ausstellungen gratis besichtigt werden. Auch P. Egon und P. Vinzenz beweisen dabei ihr geschichtliches Wissen.

Herzlichen Dank dem Stift Admont für die Großzügigkeit mit dem ermäßigten Mittagessen und den kostenlosen Führungen durch die Kunstschatze!

Miteinander feiern an einem Ort, der seit Jahrhunderten Bestand hat und lebendig ist, um den Rückhalt aus dem Glauben zu stärken, war der eine Ertrag! Den Blick auf das Größere zu üben und miteinander unterwegs sein in unbeständigen Zeiten, ein anderes wichtiges Element dieses Tages! Und mit dem warmen Herbsttag und den vielen Gesprächen zu den Eindrücken dazu auch ein angenehmer, erfreulicher Ausflug!

Katholische Frauenbewegung



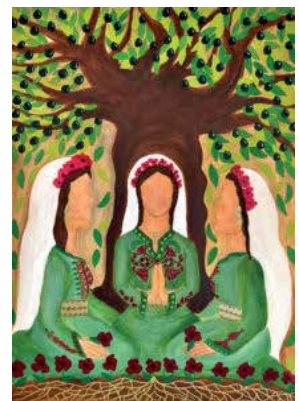
Weltgebetstag der Frauen 2024

... „durch das Band des Friedens“ ist das Thema des Weltgebetstag 2024. Auf der Einladung sehen wir betende Frauen vor einem Olivenbaum. Dieser Olivenbaum ist für viele Frauen in Palästina die Lebensgrundlage und er weist auch auf die Bibel hin. Unzählige Glaubensgespräche haben schon in Olivenhainen stattgefunden.

Gemeinsam mit diesen betenden Frauen wollen auch wir den Gebetstag begehen.

Donnerstag, 29. Februar 18:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Stefan. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Mitfeiern.

Aktion Familienfasttag



teilen
spendet
zukunft

„Teilen spendet Zukunft“.

Gemeinsames entwicklungspolitisches Engagement verbindet viele Frauen in der Katholischen Frauenbewegung in Österreich.

Um die 70 Projekte in den Ländern des Südens werden von der Aktion Familienfasttag verantwortungsvoll betreut und unterstützt.

Wir laden Sie recht herzlich zu unseren Suppensonntagen ein. Sie helfen mit Ihren Spenden diese Aktionen zu unterstützen.

St. Michael: 3. März um 08:30 Uhr hl. Messe, anschließend Suppenverkostung im Pfarrhof sowie Verkauf von Suppen und Suppeneinlagen vor der Kirche.

St. Stefan: 3. März um 10:00 Uhr Brotgottesdienst mit den Erstkommunionkindern anschließend gibt es Suppe im Pfarrhof sowie Verkauf von Suppeneinlagen

Kraubath: 3. März um 10:00 Uhr Wortgottesfeier, anschließend Suppenessen im Pfarrhof

WAS PASSIERT IN DEN WOCHEN VOR WEIHNACHTEN?

Der Advent für Kinder erklärt

Immer, wenn besonders schöne Ereignisse bevorstehen, freuen wir uns sehr darauf und können es kaum erwarten. So ist es auch an diesen besonderen Wochen im Winter: Denn ab dem ersten Adventssonntag beginnt die Adventszeit – die Vorbereitungszeit auf Weihnachten.

Im Advent freuen wir uns auf die Ankunft Jesu, des Sohnes Gottes, an Weihnachten. Dann feiern wir nämlich die Geburt Jesu. Daher hat der Advent auch seinen Namen – das lateinische Wort „adventus“ heißt Ankunft.

Ab dem 1. Dezember sind es noch 24 Tage bis zum Heiligabend. Deshalb haben die Adventskalender, die viele Kinder und auch Erwachsene haben, 24 Türchen. Der erste selbstgebastelte Adventskalender wurde vor über 160 Jahren gemacht. Das heißt, in einer Zeit, die lange her ist, in der es noch keine Autos gab. Schon damals wollten vor allem die Kinder an jedem Tag aufs Neue wissen, wie lange es noch bis zum Heiligabend dauert. Je näher Weihnachten rückt, desto mehr freuen wir uns, ein Türchen des Adventskalenders zu öffnen.

Advent ist jedes Jahr anders

Der erste Advent ist immer am ersten Sonntag nach dem 26. November. Die Adventszeit ist also jedes Jahr unterschiedlich lang. In diesen Wochen finden besondere Gottesdienste statt, in denen sich die Menschen auf Weihnachten vorbereiten. In der Kirche steht dann ein Adventskranz und es wird viel gesungen.

Auch zuhause wird oft ein Adventskranz aufgestellt. An jedem Sonntag im Advent wird auf diesem eine Kerze mehr angezündet, bis am Sonntag vor Weihnachten alle vier Kerzen brennen. Das Licht der Kerzen zeigt uns, dass der Tag der Geburt Jesu näher rückt. So sagt es uns auch das bekannte Weihnachtsgedicht „Advent, Advent, ein Lichtlein brennt“: „Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier – dann steht das Christkind vor der Tür.“

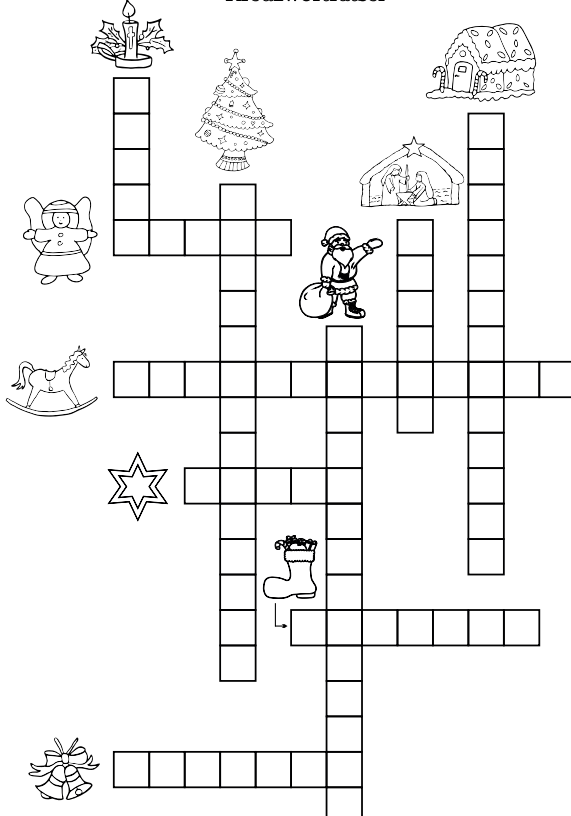
Wenn die vierte Kerze auf dem Adventskranz brennt, das letzte Türchen im Adventskalender geöffnet ist und der Weihnachtsbaum im Wohnzimmer steht, wissen wir dann, dass Weihnachten, das Fest der Geburt Jesu, endlich vor der Tür steht. Und wie es in einer bisweilen zum Lied „Advent, Advent, ein Lichtlein brennt“ hinzugedichteten Strophe heißt: „Und wenn die fünfte Kerze brennt, dann hast du Weihnachten verpennt!“ Was an Weihnachten genau passiert ist, ist aber eine andere Geschichte.



Bild: © BilderBox Erwin Wodicka/Fotolia.com

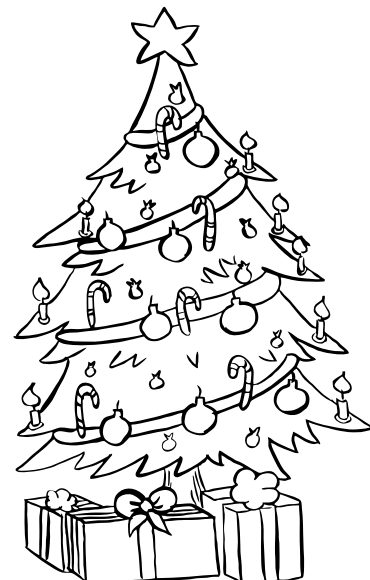
Weihnachtsrätsel

Kreuzworträtsel



Weihnachtsrätsel

Zähle den Weihnachtsbaumschmuck



Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Wo was wann

ALLE TERMINE AUF EINEN BLICK

Die Termine sind in chronologischer Reihenfolge angeordnet. Damit ist auf einen Blick zu sehen **Wann** ist **Was** in **Welcher** Pfarre. Jede Pfarre hat eine eigene Farbe. Bei Pfarr- übergreifenden Veranstaltungen ist die jeweilige Pfarre gelb hinterlegt.

FR	01.12.	09:00	St. Stefan	Adventkranzsegnung der Volksschule
			St. Stefan	Barbarafeier
		18:30	Kraubath	Eucharistiefeier
SA	02.12.	18:30	St. Stefan	Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung, Segnung der Erstkommunionkinder
1. Adventsonntag				
SO	03.12.	08:30	St. Michael	Eucharistiefeier mit Adventkranzsegnung, anschließend Pfarrcafé und 1. Sternsingerprobe im Pfarrsaal (ca. 9:30 Uhr)
		10:00	Kraubath	Eucharistiefeier mit Adventkranzsegnung
		10:00	St. Stefan	Wortgottesfeier mit Adventkranzsegnung
		19:30	Kraubath	Adventsingen des Gesangvereins in der Pfarrkirche
DI	05.12.	06:30	St. Michael	Rorate, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrhaus und Kanzleistunde des Herrn Pfarrers
		16:00	St. Stefan	Nikolausfeier Rorate mit Kindern der Volksschule, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrhaus und Kanzleistunde des Herrn Pfarrers
DO	07.12.	06:30	St. Stefan	
MARIA EMPFÄNGNIS				
FR	08.12.	08:30	St. Michael	Eucharistiefeier
		10:00	St. Stefan	Eucharistiefeier, gestaltet vom Kirchenchor
		10:00	Kraubath	Wortgottesfeier
SA	09.12.	18:30	St. Stefan	Vorabendmesse
2. Adventsonntag				
SO	10.12.	08:30	St. Michael	Eucharistiefeier, anschließend 2. Sternsingerprobe im Pfarrsaal (ca. 9:30 Uhr)
		10:00	Kraubath	Eucharistiefeier
		10:00	St. Stefan	Wortgottesfeier
		19:00	St. Stefan	Adventkonzert des Chores „PRIMAVERA“
DI	12.12.	06:30	St. Michael	Rorate, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrhaus und Kanzleistunde des Herrn Pfarrers
MI	13.12.	15:00	St. Michael	Eucharistiefeier im Seniorenheim
DO	14.12.	06:30	St. Stefan	Rorate, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrhaus und Kanzleistunde des Herrn Pfarrers
FR	15.12.	07:00	Kraubath	Rorate mit Kindern der Volksschule, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrhaus und Kanzleistunde des Herrn Pfarrers
SA	16.12.	18:30	Kraubath	Vorabendmesse, gestaltet als Bußgottesdienst
		19:00	St. Michael	Adventsingen des MGV St. Michael in der Pfarrkirche

3. Adventsonntag				
SO	17.12.	08:30	St. Michael	Eucharistiefeier, gestaltet als Bußgottesdienst, anschließend 3. Sternsingerprobe im Pfarrsaal (ca. 9:30 Uhr)
		10:00	St. Stefan	Eucharistiefeier, gestaltet als Bußgottesdienst
		10:00	Kraubath	Wortgottesfeier
DI	19.12.	06:30	St. Michael	Rorate, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrhaus und Kanzleistunde des Herrn Pfarrers
MI	20.12.	15:00	Kraubath	Eucharistiefeier im Seniorenheim
DO	21.12.	06:30	St. Stefan	Rorate, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrhaus und Kanzleistunde des Herrn Pfarrers
		10:45	St. Stefan	Weihnachtsgottesdienst der Volksschule
		16:45	St. Michael	Adventwanderung
FR	22.12.	08:00	Kraubath	Weihnachtsgottesdienst der Volksschule
		18:30	Kraubath	Eucharistiefeier
SA	23.12.	18:30	St. Stefan	Lichterfeier in der Lobming
4. Adventsonntag, HEILIGER ABEND				
SO	24.12.	16:00	St. Michael	Kinderkrippenfeier
		16:00	St. Stefan	Kinderkrippenfeier
		21:00	St. Stefan	Christmette
		21:30	St. Michael	Christmette: Wortgottesfeier, anschließend Turmblasen am Kirchplatz
		22:30	Kraubath	Christmette
CHRISTTAG				
MO	25.12.	08:30	St. Michael	Eucharistiefeier
		10:00	Kraubath	Eucharistiefeier
		10:00	St. Stefan	Wortgottesfeier, gestaltet vom Chor Primavera
STEFANITAG				
DI	26.12.	08:30	St. Michael	Eucharistiefeier mit Segnung des Johannesweines
		10:00	St. Stefan	PATROZINIUM: Eucharistiefeier, gestaltet vom Kirchenchor
MI	27.12.		St. Michael	DIE STERNSINGER KOMMEN!
UNSCHULDIGE KINDER				
DO	28.12.		St. Michael	DIE STERNSINGER KOMMEN!
		18:30	St. Stefan	Eucharistiefeier mit Segnung des Johannesweines
FR	29.12.	18:30	Kraubath	Eucharistiefeier mit Wasser- und Weinsegnung
SA	30.12.	18:30	Kraubath	Vorabendmesse
FEST DER HEILIGEN FAMILIE, HEILIGER SILVESTER				
SO	31.12.	08:30	St. Michael	Eucharistiefeier zum Jahresschluss
		10:00	St. Stefan	Eucharistiefeier zum Jahresschluss mit Jahresrückblick
		10:00	Kraubath	Wortgottesfeier zum Jahresschluss
NEUJAHR, Hochfest der Gottesmutter Maria				
MO	01.01.	08:30	St. Stefan	Eucharistiefeier mit Jahresrückblick
		10:00	Kraubath	Eucharistiefeier
DI	02.01.		St. Stefan	DIE STERNSINGER KOMMEN!
		18:30	St. Michael	Eucharistiefeier
MI	03.01.		St. Stefan	DIE STERNSINGER KOMMEN!
DO	04.01.		St. Stefan	DIE STERNSINGER KOMMEN!
		18:30	St. Stefan	Eucharistiefeier in der Lobming
FR	05.01.		St. Stefan	DIE STERNSINGER KOMMEN!
		18:30	Kraubath	Eucharistiefeier
ERSCHEINUNG DES HERRN (Heilige Drei Könige)				
SA	06.01.	08:30	St. Stefan	Eucharistiefeier mit den Sternsängern
		10:00	St. Michael	Eucharistiefeier mit den Sternsängern, anschließend Frühstück für die Sternsinger im Pfarrhaus
		10:00	Kraubath	Wortgottesfeier mit den Sternsängern
TAUFE DES HERRN				
SO	07.01.	08:30	St. Stefan	Eucharistiefeier
		10:00	Kraubath	Eucharistiefeier

		10:00	St. Michael	Wortgottesfeier
DI	09.01.	18:30	St. Michael	Eucharistiefeier
MI	10.01.	15:00	St. Michael	Eucharistiefeier im Seniorenheim
DO	11.01.	18:30	St. Stefan	Eucharistiefeier
FR	12.01.	18:30	Kraubath	Eucharistiefeier
SA	13.01.	18:30	Kraubath	Vorabendmesse
SO	14.01.	08:30	St. Stefan	Eucharistiefeier
		10:00	St. Michael	Eucharistiefeier
		10:00	Kraubath	Wortgottesfeier
DI	16.01.	18:30	St. Michael	Eucharistiefeier
DO	18.01.	18:30	St. Stefan	Eucharistiefeier
FR	19.01.	18:30	Kraubath	Eucharistiefeier
SA	20.01.	18:30	St. Michael	Vorabendmesse, anschließend Pfarrcafé mit Jahresrückblick 2023
SO	21.01.	08:30	St. Stefan	Eucharistiefeier
		10:00	Kraubath	Eucharistiefeier
		10:00	St. Michael	Wortgottesfeier
DI	23.01.	18:30	St. Michael	Eucharistiefeier
DO	25.01.	18:30	St. Stefan	Eucharistiefeier
FR	26.01.	18:30	Kraubath	Eucharistiefeier
SA	27.01.		Pfarrverband	Pfarrgemeinderatsklausur im Gasthaus Reitingblick
SO	28.01.	08:30	St. Stefan	Eucharistiefeier
		10:00	St. Michael	Eucharistiefeier
		10:00	Kraubath	Wortgottesfeier
DI	30.01.	18:30	St. Michael	MARIA LICHTMESS: Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen
MI	31.01.	15:00	Kraubath	Eucharistiefeier im Seniorenheim
DO	01.02.	18:30	St. Stefan	MARIA LICHTMESS: Lichterprozession, Eucharistiefeier und Blasiussegen
DARSTELLUNG DES HERRN (Maria Lichtmess)				
FR	02.02.	18:30	Kraubath	Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen
SA	03.02.	18:30	St. Stefan	Vorabendmesse
SO	04.02.	08:30	Kraubath	Eucharistiefeier
		10:00	St. Michael	Eucharistiefeier, Brotgottesdienst der Erstkommunionkinder
		10:00	St. Stefan	Wortgottesfeier
DI	06.02.	18:30	St. Michael	Eucharistiefeier, anschließend Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrhaus
DO	08.02.	18:30	St. Stefan	Eucharistiefeier in der Lobming
FR	09.02.	18:30	Kraubath	Eucharistiefeier
SA	10.02.	18:30	St. Michael	Vorabendmesse
SO	11.02.	08:30	Kraubath	Eucharistiefeier
		10:00	St. Stefan	Eucharistiefeier
		10:00	St. Michael	Wortgottesfeier
ASCHERMITTWOCHE				
MI	14.02.	15:00	St. Michael	Eucharistiefeier im Seniorenheim
		18:30	St. Michael	Eucharistiefeier mit Aschenkreuzspendur
		18:30	St. Stefan	Wortgottesfeier mit Aschenkreuzspendur
		18:30	Kraubath	Wortgottesfeier mit Aschenkreuzspendur
DO	15.02.	18:30	St. Stefan	Eucharistiefeier
FR	16.02.	18:30	Kraubath	Eucharistiefeier
SA	17.02.	18:30	St. Stefan	Vorabendmesse
1. Fastensonntag				
SO	18.02.	08:30	Kraubath	Eucharistiefeier
		10:00	St. Michael	Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé
		10:00	St. Stefan	Wortgottesfeier
DO	22.02.	18:30	St. Stefan	Abendlob
SA	24.02.	18:30	St. Michael	Vorabendmesse
2. Fastensonntag				
SO	25.02.	08:30	Kraubath	Eucharistiefeier
		10:00	St. Stefan	Eucharistiefeier
		10:00	St. Michael	Wortgottesfeier
DI	27.02.	18:30	St. Michael	Eucharistiefeier
MI	28.02.	15:00	Kraubath	Eucharistiefeier im Seniorenheim
DO	29.02.	18:30	St. Stefan	Eucharistiefeier zum Weltgebetstag der Frauen
FR	01.03.	18:30	Kraubath	Eucharistiefeier

SA	02.03.	18:30	Kraubath	Vorabendmesse
3. Fastensonntag (Suppenonntag)				
SO	03.03.	08:30	St. Michael	Eucharistiefeier, anschließend Fastensuppenesse im Pfarrhaus
		10:00	St. Stefan	Eucharistiefeier, anschließend Fastensuppenessen im Pfarrhaus
		10:00	Kraubath	Wortgottesfeier, anschließend Fastensuppenessen im Pfarrheim
DI	05.03.	18:30	St. Michael	Eucharistiefeier
DO	07.03.	18:30	St. Stefan	Eucharistiefeier in der Lobming
FR	08.03.	18:30	Kraubath	Eucharistiefeier
SA	09.03.	18:30	St. Stefan	Vorabendmesse, gestaltet als Bußgottesdienst
4. Fastensonntag				
SO	10.03.	08:30	St. Michael	Eucharistiefeier, gestaltet als Bußgottesdienst
		10:00	Kraubath	Eucharistiefeier, gestaltet als Bußgottesdienst
		10:00	St. Stefan	Wortgottesfeier, gestaltet als Bußgottesdienst
DI	12.03.	18:30	St. Michael	Eucharistiefeier
MI	13.03.	15:00	St. Michael	Eucharistiefeier im Seniorenheim
DO	14.03.	18:30	Kraubath	Eucharistiefeier
FR	15.03.	16:10	St. Stefan	ANBETUNGSTAG: Aussetzung des Allerheiligsten Anbetungsstunde St. Stefan, Niederdo Greith, Chromwerk
		16:15		Anbetungsstunde Kaisersberg, Zmölla Preßnitz
		17:00		Anbetungsstunde Vorder- und Hinterlobming
		17:45		Eucharistiefeier mit abschließendem eucharistischen Segen
SA	16.03.	18:30	Kraubath	Vorabendmesse
5. Fastensonntag				
SO	17.03.	08:30	St. Michael	Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé
		10:00	St. Stefan	Eucharistiefeier
		10:00	Kraubath	Wortgottesfeier

KANZLEIZEITEN UND SPRECHSTUNDEN IM PFARRVERBAND

St. Michael:

Pfarrsekretärin: Mo 8:00 – 12:00,

Di 14:00 – 16:00, Fr 8:00 – 11:00

Pfarrer: Di 16:00 – 17:00 Uhr

St. Stefan:

Pfarrsekretärin: Mo 13:30 – 16:00

Pfarrer: Do 17:00 – 18:00 Uhr

Kraubath:

Pfarrsekretärin: Do 14:00 – 17:00 Uhr

Pfarrer Fr 17:00 – 18:00 Uhr

SEELSORGETEAM

Mag. Martin Schönberger, *Pfarrer* 0676/87426939

Barbara Hochfellner, *Sekretärin* 0676/87426814

Mag. Erich Faßwald, *Pastoralassistent* 0676/87426910

Mag. Claudia Vidovnik

ehrenamtl. pastorale Mitarbeiterin 0676/4927127

VDir. Bruno Obenaus,

ehrenamtl. pfarrlicher Mitarbeiter 03832/2753

Gerti Herk,

ehrenamtliche Mitarbeiterin 0676 3830 107

Pfarramt St. Michael 03843/2282

Pfarramt St. Stefan 03832/2286

Pfarramt Kraubath 03832/2210

Pfarrcafé

„Wenn man nichts Nettes zu sagen hat, soll man den Mund halten“ sagt Klopfer, einer der besten Freunde von Bambi im gleichnamigen Film von Walt Disney. Warum ich darauf komme?

Weil es vor kurzem eine Frage in der Millionenshow war und weil wir Nettes zu sagen haben:

Danke für Ihren/Euren Besuch beim Pfarrcafé und für die zahlreichen Spenden in unserem Körperl. Wir konnten damit vielen Menschen zumindest eine kleine Last von den Schultern nehmen – bei uns in St. Michael, aber auch Menschen in anderen Ländern (Kroatien, Ukraine).

Kindern und Jugendlichen aus St. Michael konnten wir zum Beispiel die Teilnahme an Schulausflügen ermöglichen sowie Essens- und Jausenbeiträge im Kindergarten bzw. in der Nachmittagsbetreuung übernehmen.

Unsere nächsten Termine:

20. Jänner mit Jahresrückblick, 18. Februar, 17. März, 14. April, 18. Mai

„Alles hat seine Zeit. Es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, eine Zeit der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.“ Möge Gott †**Kurt Seitweger** das Gute, das er für die Pfarre St. Michael getan hat, vergelten und ihm eine ewige Heimat schenken.

Caritas

Durch Ihre Unterstützung bei verschiedenen Caritas-Spendenaktionen konnte durch die Übernahme von Stromkosten oder Mietrückständen ein Beitrag zur Existenzsicherung geleistet oder bei der Finanzierung einer Brille geholfen werden. Diese Bitten um Unterstützung, die wir bekommen, werden geprüft und die persönlichen Daten der Personen geschützt. Menschen in anderen Ländern unterstützen wir mit Spenden an Hilfsorganisationen wie das Rote Kreuz und die Caritas, zum Beispiel die Opfer des Krieges in der Ukraine oder die Erdbebenopfer in Kroatien.

Nach dem großen Danke kommt eine große Bitte:

Wir wollen auch heuer wieder mit der Aktion „verkehrter Adventskalender“ zu einem Zeichen der Solidarität aufrufen.

In der Kirche ist im Advent ein Korb aufgestellt, wo Sie/ihr haltbare Lebensmittel, speziell Kaffee, Tee, Zucker, Aufstrieche, Aufbackbrötchen) und Hygieneprodukte wie Waschpulver, Geschirrspülertabs oder Spülmittel hineinlegen können/könnt. Eine große Hilfe sind auch Gutscheine (z.B. von Billa, Hofer). Die Lebensmittel, Hygieneprodukte und Gutscheine kommen jenen Menschen zu Gute, die es gerade schwerer haben und Unterstützung brauchen.



Danke schon jetzt für Ihre/Eure Unterstützung!

Rorate – „Frühschicht“ im Advent!

Rorate-Messen sind besondere Gottesdienste im Advent. Schon früh morgens, noch vor Anbruch des Tages, wenn noch alles ganz still ist, treffen wir uns, um gemeinsam zu beten. Die Kirche ist dabei durch eine Vielzahl von Kerzen in ein warmes, stimmungsvolles Licht getaucht. Die vielen brennenden Kerzen sind ein Zeichen unserer Sehnsucht, dass die Geburt Jesu alle Dunkelheit in unseren Herzen und alle Finsternis in unserer Welt erhellen möge. Ein Zeichen für das Licht Gottes – nicht ein grelles Licht, das erbarmungslos alles aufdeckt und bloßstellt. Nein, das sanfte, barmherzige Licht einer Kerze, das wärmt und das Gefühl von Hoffnung und Geborgenheit gibt.

In der Pfarre St. Michael feiern wir die Rorate-Gottesdienste:
an jedem Dienstag im Advent (05.12, 12.12, und 19.12.), immer um 6:30 Uhr.

Nach der Rorate sind alle Gottesdienstbesucher*innen noch zu einem gemeinsamen Frühstück in den Pfarrhof eingeladen. So an Leib und Seele gestärkt, fällt es sicher leichter, den vorweihnachtlichen Alltag zu bewältigen.

Claudia Vidovnik



Sternsingen 2024:

Ein Königliches Jubiläum

Österreichweit findet heuer die Sternsingeraktion bereits zum 70. Mal statt. Es war der Jahreswechsel 1954/1955, an dem einige Kinder der Katholischen Jungschar zum ersten Mal altes Brauchtum mit neuem Leben erfüllten: die Weihnachtliche Frohbotschaft verkünden, Segen bringen und um Unterstützung für notleidende Mitmenschen bitten – das war der Plan.

Mit den Spenden der ersten Sternsingeraktion sollte ein Motorrad in Uganda angeschafft werden. Der Erlös von 42.387,- Schilling (3080,- Euro) reichte dann sogar für drei Motorräder. Und die Erfolgsgeschichte der Sternsingeraktion nahm ihren wunderbaren Lauf.

Mit ihrer solidarischen Tour der Nächstenliebe haben Kinder und Jugendliche seit 1954 unglaubliche 520 Millionen Euro für Menschen in den vielen Armutsregionen der Welt gesammelt. Mit diesem Geld werden jährlich rund 500 Hilfsprojekte wirksam unterstützt. Die Schwerpunkte der Sternsingeraktion 2024 sind Kinderschutz und Ausbildung für Jugendliche in Guatemala. Jeder Schritt von Caspar, Melchior und Balthasar ist ein kleiner Baustein, um unsere Welt zu einem besseren Ort für alle Menschen zu machen.

In der Pfarre St. Michael sind die Sternsinger*innen heuer am 27. und 28. Dezember im Dienst der guten Sache unterwegs. Sie schaffen Bewusstsein dafür, wie wichtig es ist, Menschen zu unterstützen. Und sie leben vor, dass es uns allen möglich ist, zu helfen!

Wenn auch Sie sich an der diesjährigen Dreikönigsaktion beteiligen wollen (als Sternsinger*in, als Begleitperson oder als Koch/Köchin), dann melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei oder bei Frau Brigitte Sellmeister (0664/73750438). Die Liedproben finden am 03.12., 10.12. und 17.12. jeweils um 9:30 Uhr (nach dem Gottesdienst) im Pfarrsaal statt.

Claudia Vidovnik

Bitte notieren und weitersagen:
**DIE STERNSINGER KOMMEN AM
27. UND 28. DEZEMBER 2023**

Öffnen Sie bitte den Heiligen Drei König*innen Ihre Türen und Herzen!

**Katholische Frauenbewegung
und Arbeitskreis Senioren St. Michael**



Wir laden recht herzlich zu unseren Nachmittagen mit verschiedenen Themen ein. Termine:
9. und 23. Jänner, 6. und 20. Februar, 5. und 19. März jeweils um 14:00 Uhr
Wir freuen uns auf Euch, um miteinander einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen.

ADVENTSINGEN
Pfarrkirche St. Michael
Sa. 16.12.2023
19.00 Uhr

Mitwirkende:
Chor der Volksschule St. Michael
Kirchenchor St. Michael
Männergesangverein St. Michael

Auf Ihr Kommen freut sich der MGV St. Michael

Wir wünschen einen schönen Abend und ein
gesegnetes Weihnachtsfest!

„Dankefest“ für alle pfarrlichen Mitarbeiter

Am Donnerstag, dem 28. September 2023, fand im Anschluss an den Abendgottesdienst das „Dankefest“ für all jene Menschen unserer Pfarre statt, die sich im abgelaufenen Jahr in irgendeiner Form im pfarrlichen Leben engagiert hatten.

Pfarrer Mag. Martin Schönberger und Heribert Groß als Organisator freuten sich sehr, dass wieder viele der Einladung der Pfarre Folge geleistet hatten.

Der PGR bringt mit diesem Fest seine Wertschätzung für die vielen helfenden Hände im Laufe eines Kirchenjahres zum Ausdruck.

Elisabethfeier

So wie in den Jahren zuvor fand auch heuer eine Elisabethfeier in unserer Pfarre statt, die vom Sozialausschuss bestens vorbereitet war und den Besuchern neben der Eucharistiefeier mit Krankensalbung durch Pfarrer Mag. Martin Schönberger auch Stunden der Begegnung bei Kaffee und Kuchen schenkte. Die musikalische Gestaltung für den Gottesdienst besorgten Rachel und Martin Marek.



Missionssonntag 2023 Ein Sonntag für Indien

Sehr gut besucht und vorbereitet war der Gottesdienst zum „Weltmissionssonntag“, der vom Arbeitskreis „Kind und Familie“ des PGR gestaltet wurde.

Im Mittelpunkt stand in diesem Jahr Indien, das bevölkerungsreichste Land der Erde. Unabhängig von Religion und Volksgruppe setzt sich die katholische Kirche in diesem Land für Menschen in Not ein. Der Erlös der Pralinen- und Chipsaktion, die im Anschluss an den Gottesdienst von den Kindern verkauft wurden, wird ausschließlich für dieses Projekt verwendet. Eine Kinderaktionsstunde im Pfarrheim sowie ein Pfarrcafe bereicherten diesen besonderen Sonntag im Jahreskreis.



Herzliche Einladung zu unseren Roraten

Sehr herzlich möchten wir Sie zu unseren Roraten im Advent einladen. Diese finden an folgenden Donnerstagen im Advent jeweils mit dem Beginn um 06:30 Uhr statt: 07.12.2023, 14.12.2023 und 21.12.2023. Im Anschluss an die Gottesdienste laden wir Sie wieder zu einem Frühstück in den Pfarrsaal ein.



„Vergelt`s Gott“

Ein aufrichtiges „Vergelt`s Gott“ unseres Sozialkreises:

+ für die vielen Sockerl und die verschiedenen Wollsachen anlässlich unsere Sockenstrickaktion

+ für die köstlichen Kekserl für unseren diesjährigen Kekserlmarkt



Ehrungen im Kirchenchor

Beim diesjährigen Festgottesdienst am Cäcilien Sonntag wurden durch Pfarrer Mag. Martin Schönberger und Kirchenchorleiter Heribert Groß an Elisabeth Fresner, Gertraud Mader und Katharina Schlager Ehrenurkunden unseres Bischofs aus Anlass ihrer 40-jährigen Tätigkeit als Kirchenchorsängerinnen verliehen.

Eine Ehrenurkunde des Bischofs erhielt auch Peter Pechan für seine 60-jährige umfangreiche Tätigkeit zum Wohle unserer Pfarre.

„Vergelt`s Gott“ für den Einsatz im Leben unserer Pfarre den Ausgezeichneten.

Geburtstag



Zu einem besonderen Geburtstag konnte Pfarrer Martin Schönberger die besten Glückwünsche überbringen:

Frau Herta Maier feierte im November ihren 102. Geburtstag!

A poster for an Advent service. The background is a painting of a winter landscape with snow, trees, and a glowing lantern. The text is as follows:

PRIMAVERA
Adventliachta
Sonntag 10.12.2023
Pfarrkirche St. Stefan
Beginn: 19 Uhr

Mitwirkende:
Chor „Primavera“
Christine Brunnsteiner, Sprecherin
Christoph und Tobias Bracher, Steirische Harmonika

Eintritt:
Freie Spenden zu Gunsten der Aktion „Steirer helfen Steirern“
Wir freuen uns auf Ihren geschätzten Besuch!

Unser PGR - Jahresprojekt: Botschafter unserer Pfarre

In diesem Jahr hatten wir uns als Ziel gesetzt, unsere Pfarrbewohner zu besonderen Ereignissen (Geburt, Zuzug in unsere Pfarre, Todesfall) zu besuchen.

So konnten im abgelaufenen Jahr ca.10 Familien anlässlich der Geburt eines Kindes, ca. 20 neuzugezogene Familien und ca. 20 Kondolenzbesuche abgestattet werden.

Vielen Dank, dass wir überall freundlich aufgenommen wurden und somit einen Kontakt zu unserer Pfarre herstellen konnten.

Sollten wir Familien bzw. Einzelpersonen nicht besucht haben, so liegt dies daran, dass es durch das Datenschutzgrundgesetz nicht möglich ist offizielle Daten zu bekommen und wir auf Mitteilungen von Pfarrbewohnern angewiesen sind. Wir werden dies nachholen, sobald wir Daten bekommen.

Sternsingerproben

Wir treffen uns an folgenden Samstagen zur Probe und Einstimmung: 09.12.2023 und 16.12.2023 im Pfarrheim. Die Proben beginnen jeweils um 10 Uhr.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich möglichst viele Kinder und Jugendliche auch heuer an der Sternsingeraktion beteiligen würden.

Pfarrfest 9. Juli 2023

Nach 6jähriger Pause fand heuer wieder ein Pfarrfest statt. Den Gottesdienst feierten wir vor dem Dorfsaal, zelebriert von Pfarrer Martin Schönberger und musikalisch umrahmt vom MV Kraubath. Dankenswerter Weise duften wir das Fest wieder im Schulhof der VS veranstalten, zu dem die geschäftsführende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Gerti Herk, am Ende des Gottesdienstes sehr herzlich einlud. Zur musikalischen Unterhaltung trugen der MV Kraubath unter der Leitung von Vinzenz Keimel und die Dillacher bei. Nach dem Frühschoppen versteigerte Burgi Friess in sehr charmanter Weise drei wunderschöne Osterkerzen. Die Landjugend war mit einer eigenen Bar beim Pfarrfest vertreten und lud am Nachmittag zum Maibaumumschneiden ein. Es war ein sehr fröhliches und lustiges Fest, dass bis weit in die Abendstunden hinein dauerte.



Die umfangreichen Vorbereitungsarbeiten begannen bereits am Donnerstag und endeten kurz vor dem Fest. Dem Pfarrgemeinderat, den Mitgliedern des Kirchenchors, sowie allen Freiwilligen, die zum Gelingen des Pfarrfestes beigetragen haben, sagen wir auf diesem Wege eine herzliches Vergelt's Gott

Bergmesse am Kraubatheck am 15. August 2023



Bereits zum 49. Mal lud die FF Kraubath zur traditionellen Bergmesse am Kraubatheck ein. Für die Frühaufsteher gab es bereits ab 7 Uhr das beliebte Almführstück. Pastoralreferent Erich Faßwald feierte den Wortgottesdienst, welcher musikalisch vom Musikverein und vom Kirchenchor umrahmt wurde. Für das leibliche Wohl sorgte wieder in bewährter Weise die freiwillige Feuerwehr Kraubath.

Fußwallfahrt nach St. Marein am 8. September 2023



Begleitet von Pfarrer Martin Schönberger machte sich eine kleine Schar am Freitag, dem 8. September zu Fuß auf den Weg nach St. Marein. Bei der Hauskapelle der Familie Herk wurde eine Andacht gehalten und zu einer kleinen Stärkung eingeladen. Anschließend ging es weiter nach St. Marein, wo die Wallfahrer vor der Pfarrkirche mit Kuchen und Getränken begrüßt wurden. Anschließend feierten wir gemeinsam den Gottesdienst, welcher von Pfarrer Martin Schönberger und P. Otmar Stary zelebriert und vom Kirchenchor feierlich umrahmt wurde. Die Gedanken zum Fest „Maria Geburt“ sprach Erich Faßwald.

Erntedankfest 1. Oktober 2023

Dieser Sonntag stand im Zeichen des Dankes. Danke ist ein einfaches Wort, bereitet Freude und stärkt Menschen in ihrem Tun. Dennoch wird es oft zu selten verwendet. Vieles ist für uns einfach selbstverständlich geworden. Jedes Jahr im Herbst ziehen wir gemeinsam zur Kirche und danken un-serem Herrgott für die reichliche Ernte, für das Wetter und allem was dazu beigetragen hat, damit unser Tisch täglich gedeckt ist.

„Dankbare Menschen sind wie fruchtbare Felder; sie geben das Empfangene zehnfach zurück“

Mit diesen Worten begrüßte Gerti Herk die Bevölkerung

beim diesjährigen Erntedankfest, welches wir am Sonntag, dem 1. Oktober feierten. Die Segnung der Erntekrone, geschmückt von der Landjugend, fand heuer vor dem Dorfsaal statt und wurde musikalisch vom Gesangverein und vom MV Kraubath umrahmt. Pfarrer Martin Schönberger feierte den Dankgottesdienst, welcher musikalisch vom Kirchenchor sehr feierlich gestaltet wurde. Nach dem Gottesdienst lud die Landjugend zur Agape vor der Kirche ein.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle für das Schmücken und Reinigen der Kirche über das ganze Jahr.



Wichtiger denn je ist heute jeder Einsatz für eine gerechtere und friedlichere Welt! So versuchen wir auch 2024 die Sternsingeraktion in Kraubath durchzuführen und bitten um Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die als Stern, Königin oder König, als Begleitperson und Koch/ Köchin mithelfen.

Unterwegs sind wir am FREITAG, 5. 1. 2024!

Je mehr mittun, umso kürzer können die Kinder unterwegs sein und wir auch alle Haushalte erreichen.

Anmeldung bitte bis Sonntag, 10. 12. bei Erich Faßwald: 0676/87426910, erich.fasswald@aon.at oder Sandra Bruncko: 0650/3013989, sandra.bruncko@gmx.at

Proben finden am SONNTAG, 10. 12. um 11:00 Uhr, am SONNTAG, 17. 12. um 11:00 Uhr und die Generalprobe am MITTWOCH, 03. 01. um 10:30 Uhr im Pfarrhof statt.



Gesangverein Kraubath lädt herzlich ein zum

Adventsingen



Sonntag, 3. Dezember 2023,
um 19 Uhr 30 in der
Pfarrkirche Kraubath



Mitwirkende:

Sprecherin Michaela Bracher
Bläsergruppe des Musikvereines Kraubath
Instrumentale Begleitung Viktor Fresner
Trio Lili Schaller
Gesangverein Kraubath



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Eintritt Freie Spende

STERNSINGEN
Wir setzen Zeichen.
Für eine gerechte Welt!

WEIHNACHTSEVANGELIUM NACH LUKAS

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien.

Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazareth in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Bethlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.

Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade. Als die Engel sie verlassen hatten und in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Kommt, wir gehen nach Bethlehem, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr verkünden ließ.

So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie, was ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über die Worte der Hirten. Maria aber bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach.

Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten; denn alles war so gewesen, wie es ihnen gesagt worden war

Heiliger Abend in der Familie

Vorschläge für eine Feier im Kreise der Familie zu Hause

Weihnachten ist für die Familie ein besonderes Fest. Wir feiern die Geburt Jesu, der uns Licht und Freude gebracht hat. Eine bewusste Vorbereitung hilft den Kindern, die tiefere Bedeutung des Festes zu erkennen. Kinder werden erfahren, dass Weihnachten mehr ist als Geschenke auszupacken.

- Zur Vorfreude gehört das Schmücken der Wohnung (Kerzen, Tannengrün, Sterne, Fensterschmuck ...)
- Mit den Kindern die Krippe an einem besonderen Platz aufstellen
- Nach der Kindermette versammeln wir uns um den geschmückten Weihnachtsbaum. Wir stellen das Friedenslicht aus Bethlehem zur Krippe, bei der das Jesuskind noch fehlt.
- Kreuzzeichen
- Lied oder Musikstück
- Gebet: *Nun ist endlich Weihnachten. Wir haben voll Sehnsucht und Vorfreude auf diesen Tag gewartet. Großer Gott, du bist Mensch geworden in Jesus Christus. Wir freuen uns über das Kind in der Krippe. Zu ihm kommen wir mit unseren Freuden und Nöten. Öffne unsere Herzen für das Wunder der Weihnacht: Du, großer Gott, ein Kind!*
- Lied oder Musikstück vor dem Adventkranz
- Vorlesen des Weihnachtsevangeliums (in diesem Pfarrblatt) oder ein vorbereitetes Krippenspiel der Kinder.
- Lied oder Musikstück dabei legt ein Kind das Jesuskind in die Krippe
- Fürbitten (mit der Antwort „Christus, erhöre uns“):
 - Du wurdest in einem Stall geboren, weil in der Herberge kein Platz war. Wir bitten dich: Steh allen bei, die nicht in Frieden leben können und die auf der Flucht sind.
 - Wir denken an die Menschen, Freunde und Verwandte, die heute nicht bei uns sind. Schenke ihnen deinen Segen!
 - Du bist als Licht in die Dunkelheit der Welt gekommen. Mache auch in unserem Leben hell, was dunkel ist, und schenke uns Frieden, Zuversicht und Liebe.
 - Herr, wir denken heute auch besonders an unsere Verstorbenen. Lass sie bei dir leben!
 - Oft suchen wir die Freude nur in materiellen Dingen und im Konsum. Schenke uns heute die Freude über die Geburt Jesu Christi.
- Lied oder Musikstück
- Gemeinsam das Vater-Unser beten oder singen
- Lied „Stille Nacht“ singen
- Einander ein frohes Fest wünschen und beschenken
- Die Kinder packen ihre Geschenke aus
- Anschließend gemeinsam am festlich gedeckten Tisch essen
- Nach dem Essen die Zeit nutzen, um gemeinsam zu spielen, zu singen, zu musizieren, zu tratschen, Großeltern erzählen, wie sie früher Weihnachten gefeiert haben.....

Wir wünschen Ihnen eine ruhige, besinnliche und harmonische Feier im Kreise Ihrer Familie.